Veranstalter dieser Reise:

nomad GmbH
Altburgstr. 26
54597 Hersdorf
6553-83297-0

info@nomad-reisen.de

ASIEN: OMAN

NORD- OMAN AKTIV & INTENSIV

- Zweiwöchige intensive Erkundung des nördlichen Omans
- Erlebnisreiche Wanderungen in den Bergen und in den schönsten Wadis
- Übernachtungen in landestypischen Unterkünften
- Kurze Fahrstrecken und Mehrfachübernachtungen bieten viel Freiraum

Bei dieser zweiwöchigen Entdeckertour lernen Sie die ganze Vielfalt und landschaftliche Schönheit des nördlichen Omans kennen.
Die erste Woche widmet sich den Bergregionen des Hadjar: Nach den ersten beiden Nächten in Muscat geht es hinauf in die Berge, mit drei Stationen am Djabal Shams und Djabal Akhdar. Ein Besuch des lebhaften Freitagsmarktes in Nizwa leitet über zu der Zeit in der Wahiba-Wüste und an der Küste des Indischen Ozeans. Immer bleibt Zeit, innezuhalten, zu verweilen und eigene Akzente zu setzen. Denn kurze Fahrstrecken und mehrfache Übernachtungen an besonders reizvollen Orten lassen erholsamen Freiraum.
Die zahlreichen kleinen Wanderungen sind der Kondition von normal fitten Menschen angepasst, können aber auf Wunsch auch ausgelassen werden. Und natürlich gibt es immer wieder Gelegenheit zu baden, ob im Meer oder in den natürlichen Süßwasserbecken unter raschelnden Palmen.
Wer richtig trekken gehen möchte, kann unseren Reisevorschlag um ein Eselstrekking im Gebirge, um einen Kamelritt in der Wüste oder um ein Schwimmtrekking ergänzen.
Die von uns ausgewählten Hotels sind fast ausschließlich kleine, inhabergeführte und landestypische Unterkünfte. So gewinnen Sie einen Eindruck von der traditionellen omanischen Architektur - ob in einem Bruchsteinhaus in den Bergen, einem trutzigen Lehmhaus oder einem luftigen Barasti in der Wüste.
Lassen Sie sich von der Natur und den Menschen des Omans verzaubern!

REISEDETAILS

1. Reisetag: Willkommen im Sultanat Oman!

Am Flughafen werden Sie von einem Repräsentanten unserer Agentur erwartet und zum Hotel gebracht.
Flughafentransfer vom bzw. zum Flughafen/Airport

Muscat | Hotel * | 2 Nächte** (F)

2. Reisetag: Muscat und die "Capital Area"

Ihr erster Stopp am heutigen Tag sollte die prächtige Sultan Qaboos Moschee sein.Im Anschluss können Sie einen Ausflug in die Altstadt von Muscat machen. Unter anderem statten Sie dann dem Bait Zubair einen Besuch ab, einem kleinen Museum, das in einem restaurierten Altstadthaus untergebracht ist.Ein Geheimtipp ist eine Bootsfahrt zu den Delphinkolonien vor der Küste (OPTIONAL). Hier leben mindestens drei verschiedene Arten, und oft kann man auch Mütter mit ihren Jungtieren beobachten.

3. Reisetag: Aus der Batinah an den Fuß des Djabal Shams

.
Im Küstenstädtchen Barka erleben Sie die Düfte und Farben des Gemüsemarktes. Lassen Sie sich die Verkostung der süßen Spezialität Halwa nicht entgehen, für das Barka in ganz Oman bekannt ist.Das in unmittelbarer Nähe gelegene kleine Fort Bait Na‘man gibt einen ersten Hinweis darauf, wie gut es die Omanis über Jahrhunderte verstanden, ihr Land gegen Invasoren zu schützen.Der Ort Nakhl weiter im Landesinneren wird von einem mächtigen Fort überragt. Mit seinen heißen Quellen, der gut restaurierten Festung und den ausgedehnten Palmengärten am Fuße des gleichnamigen Berges gilt Nakhl als beliebtes Ausflugsziel.Nur etwa 20 Kilometer weiter westlich öffnet sich das Wadi Abiyad, das ›weiße Tal‹, nach Norden in Richtung Küste. In den Vertiefungen des anstehenden Felsens glitzert Wasser in Weiß- und Rosatönen. Ein Besuch des Tals lohnt sich besonders am späteren Nachmittag, wenn die schon tiefer stehende Sonne die rotbraunen Hügel der Umgebung in flammendes Abendlicht taucht.Anschließend fahren Sie in das nahegelegene Dorf Wakan am Fuß des Djabal Akhdar.

Wakan | Gasthaus/Funduq * | 1 Nacht** (F | A)

4. Reisetag: Über den Pass

In den kühlen Morgenstunden bieten sich Wanderungen in den verschiedenen Abschnitten des Wadi Bani Awf an. Zwischen hochragenden Talwänden fließt ganzjährig klares Wasser. Teils führt die Strecke durchs Flussbett, teils über größere Felsblöcke.Anschließend fahren Sie durch den Oberlauf des Wadi Bani Awf an den Fuß des Jebel Shams. Ab nun führt die Piste in Serpentinen den Berg hinauf. Achten Sie auf die Beschilderung: Ein Abzweig führt zur Bergoase von Bilad Sayt. Die Häuser liegen malerisch oberhalb der Terrassenfelder. Bereits der Blick vom Aussichtspunkt oberhalb des Dorfes lohnt sich!Nun erreichen Sie über die Serpentinen den Ort Hat und den Pass bei Sharaf al-Alamayn. Ab der Passhöhe ist die Straße wieder asphaltiert. In zahllosen Kehren geht es nun talwärts bis nach Misfat al-Ibriyin. Sie können hier ebenfalls eine kleine Wanderung einlegen, bevor Sie für die Nacht weiter auf den Djabal Shams fahren.

Djabal Shams | Hotel * | 2 Nächte** (F | A)

5. Reisetag: Auf dem Djabal Shams

Am heutigen Tag entscheiden Sie, was gemacht wird: Entweder eine Wanderung an den steilen Kanten des Jebel Shams entlang (sog. "Balcony Walk"), ein anstrengendes Trekking zum Gipfelplateau oder ein bergab führendes Trekking an der Abbruchkante des Wadi Ghul entlang bis zum Örtchen Ghul.

6. Reisetag: Bahla und Jabrin im Inner-Oman

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der alten Lehmstädte der "Dakhiliyah", wie die Omanis diese Oasengegend im Landesinneren nennen. In Bahla erkunden Sie die Festung - eine der UNESCO-Weltkulturerbestätten - und besichtigen außerdem eine der Töpfereien, für die Bahla bekannt ist.Den späteren Vormittag nutzen Sie zu einem Besuch des Wohnpalastes von Jabrin. Über Tanuf geht es in die alte Hauptstadt der Dakhiliyah, nach Nizwa, wo Sie sich in einem zentral gelegenen Hotel einrichten und das Fort sowie den restaurierten Souq besuchen können.

Nizwa | Gasthaus/Funduq - | 2 Nächte (F)

7. Reisetag: Freitagsmarkt in Nizwa und Wadi Muaydin

In der Oasenstadt Nizwa wimmelt es vor Leuten, die wie jeden Freitag zum Wochenmarkt strömen. Sie schlendern gemächlich durch die Menge und reihen sich vielleicht auch in den großen Kreis derer ein, die um die Ziegen und Schafe in ihrer Mitte feilschen.Der heutige Nachmittag ist dann ohne festes Programm. Wer aber noch voller Tatendrang steckt, kann einen Ausflug ins Wadi Muaydin, ein wunderschönes Tal, das stellenweise dicht mit Bäumen und Oleander bestanden ist, machen.Ansonsten locken der Pool im Hotel oder ein Bummel durch die Oasengärten von Nizwa.

8. Reisetag: Fahrt auf den Jebel Akhdar

Am Morgen können Sie dem nagelneuen "Oman Across Ages" Museum bei Manah einen Besuch abstatten. Die Ausstellungen in dem futuristisch anmutenden Architekturensemble widmen sich der omanischen Geschichte und Gegenwart.Für den späteren Vormittag empfehlen wir einen Bummel durch die befestigte Stadtanlage von Manah. Gleich drei gute erhaltene, jedoch nicht mehr als solche genutzte Moscheen reihen sich am Hauptweg auf.Unweit von Manah erhebt sich das ebenfalls sehenswerte, komplett aus Stein errichtete Turmfort von al-Fiqain.Kurz hinter dem Ort Birkat al-Mawz gelangen Sie an den Checkpoint zum Djabal Akhdar. Nur mit Geländewagen dürfen Sie die zwar vorzüglich ausgebaute, wegen ihrer Serpentinen und starken Steigungen bzw. Gefällen anspruchsvolle Asphaltstraße zum Jebel Akhdar befahren. Oben auf dem Berg angelangt genießen Sie die kühle Bergluft des Sayq-Plateaus.Der "Grüne Berg" macht seinem Namen alle Ehre und zählt zu den schönsten Landschaften Omans. Hier gibt es sattgrüne Terrassenfelder voller Obstbäume und anderer Nutzpflanzen. Kunstvolle Bewässerung lässt seit ewigen Zeiten Aprikosen und Pfirsiche, Granatäpfel und Trauben, Mandeln und Walnüsse und natürlich die berühmten Rosen des Jebel Akhdar gedeihen.

Djabal Akhdar | Gasthaus/Funduq - | 2 Nächte (F | A)

9. Reisetag: Tagesausflug auf dem "Grünen Berg" Jebel al-Akhdar

Ausgangspunkt Ihrer heutigen Wanderung ist das Dorf Al Aqur. Am Abbruch zum Wadi Mu’aydin entlang gehen Sie bis Sayq. Unterwegs passieren Sie mehrere Bergdörfer und haben Gelegenheit, die Terrassenkulturen und das Falaj-System aus der Nähe zu studieren. Diese Wanderung nimmt ungefähr zwei Stunden in Anspruch.Lokale Bergführer können vor Ort im Hotel gebucht werden.Alternativ bietet sich eine Rundfahrt über den Berg an. Auf schmalen, gut ausgebauten Straßen können Sie die knorrigen Wacholderwälder, verlassene Dörfer wie Bani Habib und atemberaubend gelegene Aussichtspunkte erkunden.

10. Reisetag: Oasen am Nordrand der Wahiba

Heute verlassen Sie die Bergregionen des Hadjar-Gebirges und steuern den Nordrand der Wahiba-Wüste an.Einen umfassenden Einblick in die antike und moderne Geschichte Oman bietet das im Frühjahr 2023 eröffnete Museum "Oman Across Ages" in Manah.Über die alte, von einer mächtigen Mauer umschlossenen Oase Manah erreichen Sie am Mittag die Bidiyah, das "Land der Beduinen" vom Stamm der al-Wahiba.Hohe Spitzbogenfenster, schmuckvolle Ornamentbänder, aufwändig mit Zackenbögen verzierte Durchgänge und fein geschnitzte Türrahmen: Die verwitterten Reste der bis zu dreigeschossigen Kaufmannshäuser in al-Minzafah vermitteln ein anschauliches Beispiel davon. welche Gewinne die Menschen dieser Region einst aus dem Afrikahandel zogen.Gleich südlich erstreckt sich die Wahiba-Wüste mit ihren nordsüdlich ausgerichteten, rotgolden schimmernden Dünenzügen.

Wahiba | Gasthaus/Funduq ** | 1 Nacht (F | A)

11. Reisetag: An die Ostspitze der Arabischen Halbinsel

Heute steuern Sie das Wadi Bani Khalid an, dessen natürliche Süßwasserpools verführerisch in der Sonne glitzern. Hier können Sie sich viel Zeit lassen, bevor Sie sich zur Küste aufmachen.Am Abend erreichen Sie Ras al-Ras al Jinz, wo Sie die Nacht verbringen. Den Abend können Sie nutzen, um bei einer geführten Wanderung und mit etwas Glück Schildkröten bei der Eiablage zu beobachten.

Ras al-Jinz | Hotel * | 1 Nacht** (F | A)

12. Reisetag: Sur, Wadi Shab und Wadi Tiwi

Nach dem Frühstück fahren Sie nach Sur, wo Sie die berühmten Dhow-Werften erwarten, in denen auch heute noch die traditionellen arabischen Holzschiffe gezimmert werden.Von dort ist es nicht weit bis zum Wadi Tiwi und Wadi Shab.Die beiden ganzjährig wasserführenden Wadis öffnen sich dicht hintereinander zur Küstenautobahn. Mit der Hochstraße im Rücken kann die den Tälern eigene Kombination aus sattgrünen Gärten und schluchtartig aufragenden Felswänden ihren Zauber ungehindert entfalten.Das Wadi Shab gewinnt noch zusätzlich an Attraktivität, als keine Autos die Ruhe stören - es ist nicht befahrbar.Das Wadi Tiwi gräbt sich ähnlich tief und spektakulär in die kahlen Felsen des Gebirges ein und ist ebenfalls dicht bewachsen. Allerdings gibt es hier eine teilweise asphaltierte Straße, die ungefähr zehn Kilometer in das Tal hineinführt. Unterwegs säumen mehrere Dörfer den Weg. Nach fünf Kilometern geht es steil bergauf zu dem Dorf Mibam, wo die Straße endet. Dort beginnt zugleich der bekannteste Fußweg über das Gebirge - eine Wanderung, die sich gut zu einem mehrtägigen Trekking ausbauen lässt.

Wadi Arbiyyin | Hotel * | 2 Nächte** (F | A)

13. Reisetag: Im Wadi Arbiyyin

Das kleine Resort, in dem Sie wohnen, liegt direkt am Wadi. Mit etwas Glück können Sie in kleinen, wassergefüllten Pools baden.Sichere Badefreuden verspricht eine teils etwas abenteuerliche Fahrt zum Staudamm im Wadi Daykah. Hier kann man sich auch Kayaks ausleihen oder Standup Paddling Boards.

14. Reisetag: Rückkehr nach Muscat

Das Sinkhole bei Bimmah (es liegt ein kleines Stück den Weg zurück Richtung Süden) und die Hafenstadt Quriyat bieten sich für Stopps auf Ihrem Rückweg nach Muscat an.Von Quriyat aus hat einst der Eroberer Albuquerque Teile des Omans erobert, heutzutage ist es eine eher verschlafene Fischerstadt. Wenn Sie zeitig gestartet sind, können Sie hier über den Fischmarkt bummeln.Alternativ zur direkten Strecke vom Resort zurück an die Küste bietet sich (auch) heute die Fahrt über Pisten und durch schmale Schluchten zum größten Staudamm des Oman im Wadi Dhayqah an.Auf dem Weg zum Hotel könnten Sie dem Souq von Mutrah einen Besuch abstatten. Weihrauch und Silber, Textilien und Gebrauchsgegenstände - hier gibt es von allem etwas. Im Handel waren die Omanis immer groß, das sieht man gerade auf den Märkten bis heute.
.

Muscat | Hotel ** | 1 Nacht (F)

15. Reisetag: Das Ende der Reise

Heute endet Ihre Erkundung des Omans. Passend zu Ihrem Rückflug werden Sie zum Flughafen gebracht.Wenn Sie noch ein paar Tage länger in Oman verweilen möchten, sprechen Sie uns gerne an.
Flughafentransfer vom bzw. zum Flughafen/Airport

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.01.2024	30.04.2024	✗	2.270 €
01.05.2024	30.09.2024	✗	2.270 €
01.10.2024	30.04.2025	✗	2.470 €
01.05.2025*	30.09.2025	✗	2.270 €
01.10.2025	30.04.2026	✗	2.460 €
01.05.2026	30.09.2026	✗	2.270 €
01.10.2026	30.04.2027	!	2.640 €

* = Im Sommer Übernachtungen im Wadi Tiwi statt im Wadi Arbayyin

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- 14 Hotel- und Gasthausübernachtungen
- Muscat: Flughafentransfer vom bzw. zum Flughafen (Tag 1)
- Mietwagen Geländewagen (Toyota Prado oder vergleichbar) (Tag 3-14)
- Muscat: Flughafentransfer vom bzw. zum Flughafen (Tag 15)
- Informationsmaterial mit Reiseführer und Landkarte bzw. Routenplaner (Dachzeltreisen)

ZUSATZLEISTUNGEN

- Rail&Fly, 2. Klasse (110 €)
  Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- Rail&Fly, 1. Klasse (195 €)
  Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 1. Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Gepäckservice
- Internationale Flüge
- Kosten für Treibstoff und evtl. gefahrene Zusatzkilometer
- Ausflüge, Wanderguides

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2
Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen
atmosfair

NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Unterstützen Sie den Klimaschutz!
Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Oman entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von 3382 kg. **Die Berechnung der Emissionswerte erfolgt nach dem atmosfair-Emissionsrechner.**
Mit **Ihrem freiwilligen Beitrag** von 78 € unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** oder als Contribution Claim weitere von atmosfair **konzipierte und umgesetzte Klimaschutzprojekte** nach dem internationalen Gold Standard. Nähere Informationen zu den Projekten erhalten Sie hier: https://www.atmosfair.de/de/klimaschutzprojekte/

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 20 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- Kombination und Gültigkeit von Rabatten
- Rabatte können generell nicht miteinander kombiniert werden. Die ausgeschriebenen Rabatte und Ermäßigungen gelten im Übrigen ausschließlich für die Buchung einer Gruppen-, nicht aber einer Privat- oder Individualreise.
- Ramadan und Ihd
- Diese Reise kann an manchen Terminen während des islamischen Fastenmonats Ramadan bzw. während des Idh-Festes stattfinden.
  In 2026 etwa: 18.02.-19.03., Ihd-Feste 20.03.-22.03. und 27.-29.05.
  In 2027 etwa: 08.02.-08.03., Ihd-Feste 09.03.-11.03. und 16.05.-18.05.

  Während des Ramadan sowie während der Ihd-Feste ist das öffentliche Leben in einigen unserer Reiseländer tagsüber eingeschränkt. Reisen im islamischen Fastenmonat sind andererseits eine interessante Erfahrung, die viele unserer bisherigen Gäste nicht missen möchten.

  In unserem Blog finden Sie hierzu Infos: https://blog.nomad-reisen.de/tag/reisen-im-ramadan/
- Preisangaben bei Privatreisen
- Preise für unsere Privat- und Individualreisen gelten generell vorbehaltlich Verfügbarkeit von Flügen, Driverguides und Hotels in den kalkulierten Buchungsklassen bzw. Zimmerkategorien.
- Reisehinweise des Auswärtiges Amtes
- Bitte beachten Sie generell die Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes zu dieser Reiseregion.
- Programmänderungen
- Flug-, Hotel- und Programmänderungen behalten wir uns bei vergleichbarem Leistungsumfang vor.
- Rücktritt von der Reise | Stornogebühren
- Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten.
  Tritt der Reisende vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert nomad den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann nomad eine angemessene Entschädigung vom Reisenden verlangen. Dies gilt nicht, sofern der Rücktritt von nomad zu vertreten ist oder wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche

Umstände auftreten. In diesem Fall haben Sie ein Anrecht auf die Erstattung des vollständigen Reisepreises innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Stornobestätigung.
Weitere Informationen finden Sie in unseren ARB und auf unserer FAQ zu Corona Seite.

Wenn Sie eine Reise in ein Zielgebiet buchen, für das nach dem Zeitpunkt der Buchung vom Auswärtigen Amt aufgrund von Corona eine Reisewarnung ausgesprochen wird haben Sie das Recht auf eine kostenfreie Umbuchung Ihrer Reise auf einen beliebigen Termin innerhalb von zwei Jahren nach dem geplanten Reiseantritt.

> Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität
> Diese Reise ist leider generell nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Rufen Sie uns aber jederzeit gerne an oder schreiben uns eine Email, wenn wir Sie entsprechend beraten dürfen.
> Zahlungsmodalitäten
> Die Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises beträgt 20 %.
Die Fälligkeit der Restzahlung ist 30 Tage vor Reisebeginn mit Ausnahme solcher Gruppenreisen, wo wir uns bis 21 Tage vor Reisebeginn eine Absage vorbehalten. Bei diesen Gruppenreisen ist die Restzahlung 20 Tage vor Reisebeginn fällig.
Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 21 Tage vor Reisebeginn) ist der vollständige Reisepreis sofort fällig.
> Visa und Einreise
> Ausführliche Informationen zu den Einreisebestimmungen und Visa für deutsche StaatsbürgerInnen (die keine weitere und/oder keine andere vorhergehende Staatsbürgerschaft besitzen und/oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen) finden Sie auf dieser Seite im Bereich "Einreise" und in unseren Reisemerkblättern. Für StaatsbürgerInnen anderer Länder, DoppelstaatlerInnen und Menschen, die früher eine andere Staatsbürgerschaft hatten oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen, bitten wir bei Buchungsanfrage um entsprechende Angaben, damit wir Ihnen die korrekten Informationen geben können.

Zusätzliche Einreisebestimmungen, die seit Mitte März 2020 aufgrund des Ausbruchs der Corona-Pandemie beschlossen wurden, finden Sie in unserem Corona-Merkblatt.

> Versicherung
> Wir empfehlen generell den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung und einer Auslands-Reise-Krankenversicherung einschließlich Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit sowie die Übernahme der Kosten einer Covid-19 Infektion.
> Corona
> Alle wichtigen Informationen zu Corona haben wir in unserem Corona Merkblatt für Sie zusammengefasst. Im Bereich "Info" / "Sicher reisen: Corona" finden Sie ausführliche allgemeine Informationen zu Corona und Ihrer nomad-Reise.
Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne unter +49-6553-832970 oder per Mail unter info[at]nomad-reisen.de zur Verfügung.

Einreise & Gesundheit

> Einreise
> Seit 2019 benötigen deutsche, österreichische und schweizer Staatsangehörige für Aufenthalte von bis zu 30 Tagen kein Visum. Für Aufenthalte bis 45 Tage kann ein e-Visum beantragt werden. Bei längeren Aufenthalten ist ein Visum erforderlich, das vorab bei der zuständigen Auslandsvertretung eingeholt werden muss.

Der Reisepass muss bei Ausreise noch mindestens drei Monate gültig sein.
> Gesundheit
> Die Reise setzt keine besondere körperliche Verfassung voraus. Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Auslandsreise-Krankenversicherung mit Rücktransport.

Für die Einreise sind keine Impfungen vorgeschrieben. Sie sollten jedoch prüfen, ob Ihre Standardimpfungen aktuell sind; zusätzlich kann eine Impfung gegen Hepatitis A und Typhus sinnvoll sein. Regelmäßig benötigte Medikamente sollten Sie in ausreichender Menge mitführen, eine ärztliche Bescheinigung in englischer Sprache ist empfehlenswert.

In den Sommermonaten sollten Sie besonders auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr achten.

Für eine individuelle medizinische Beratung wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt oder ein reisemedizinisches Institut.

Reiseleiter/innen

> Partneragentur Oman
Für die Durchführung Ihrer Reise arbeiten wir vor Ort mit sehr verlässlichen Partnern zusammen. Unsere Agentur betreut Sie während Ihres Urlaubs und steht Ihnen auch dann zur Verfügung, wenn Sie zusätzliche Ausflüge buchen möchten oder Fragen zu Ihrer Reiseroute, einem Mietwagen oder einem Hotel haben. Mit Ihren Reiseunterlagen erhalten Sie die Kontaktdaten Ihres Ansprechpartners vor Ort sowie eine Mobilrufnummer, unter der Sie unsere Partner 24/7 erreichen können. Außerdem erhalten Sie natürlich auch die Notfall-Rufnummer von nomad. Wir stehen wir Ihnen ebenfalls rund um die Uhr zur Verfügung.

Generelle Hinweise

> Einreise
> Seit 2019 benötigen deutsche, österreichische und schweizer Staatsangehörige für Aufenthalte von bis zu 30 Tagen kein Visum. Für Aufenthalte bis 45 Tage kann ein e-Visum beantragt werden. Bei längeren Aufenthalten ist ein Visum erforderlich, das vorab bei der zuständigen Auslandsvertretung eingeholt werden muss.

Der Reisepass muss bei Ausreise noch mindestens drei Monate gültig sein.
> Reisecharakter

> Sie sind mit einem robusten Geländewagen unterwegs, mit dem sich die vorgeschlagene Route problemlos bewältigen lässt.

Die Übernachtungen erfolgen überwiegend in Hotels, ergänzt durch landestypische Unterkünfte wie ein Jurtenlager am Aydarkul-See sowie einfache Gästehäuser in ländlichen Regionen.

Die Strecke stellt keine besonderen Anforderungen an die Kondition. Mehrere lange Fahretappen von bis zu sieben bis acht Stunden gehören jedoch dazu und erfordern eine gewisse Ausdauer. Die Straßenverhältnisse sind unterschiedlich: Neben gut ausgebauten Abschnitten gibt es auch längere Passagen mit unebenem Belag und Schlaglöchern.

> Klima

> Große Teile Usbekistans sind von flachen Wüstenlandschaften geprägt, während sich im Osten die Ausläufer von Tien-Shan- und Pamir-Gebirge bis über 4.000 m erheben. Das Land weist ein ausgeprägt kontinentales Klima mit starken jahreszeitlichen Temperaturschwankungen auf. In den Sommermonaten liegen die Tageshöchstwerte häufig zwischen 30 °C und 35 °C, bei niedriger Luftfeuchtigkeit, während im Winter Temperaturen um den Gefrierpunkt üblich sind.

Niederschläge fallen überwiegend im Winterhalbjahr und nehmen von Osten nach Westen deutlich ab. Im Frühjahr und Herbst herrschen mit Temperaturen zwischen etwa 12 °C und 30 °C meist angenehme Reisebedingungen.

Als beste Reisezeit gelten daher die Monate April bis Juni sowie September und Oktober.

> Gesundheit

> Die Reise setzt keine besondere körperliche Verfassung voraus. Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Auslandsreise-Krankenversicherung mit Rücktransport.

Für die Einreise sind keine Impfungen vorgeschrieben. Sie sollten jedoch prüfen, ob Ihre Standardimpfungen aktuell sind; zusätzlich kann eine Impfung gegen Hepatitis A und Typhus sinnvoll sein. Regelmäßig benötigte Medikamente sollten Sie in ausreichender Menge mitführen, eine ärztliche Bescheinigung in englischer Sprache ist empfehlenswert.

In den Sommermonaten sollten Sie besonders auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr achten.

Für eine individuelle medizinische Beratung wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt oder ein reisemedizinisches Institut.

> Sicherheit

> Usbekistan gilt als allgemein sicheres Land und die Kriminalitätsrate ist sehr gering.
Wir möchten dennoch auf die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes in Berlin (http://www.auswaertiges-amt.de/) hinweisen.
Die Ratschläge des Auswärtigen Amtes befolgen und berücksichtigen wir selbstverständlich bei Ihrer Reiseplanung.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.